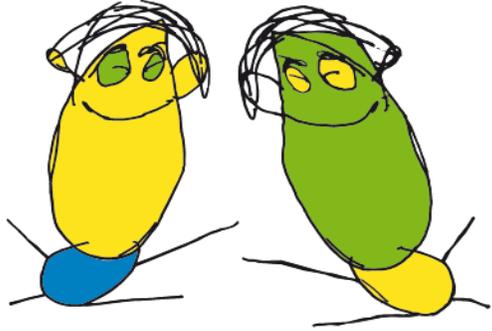


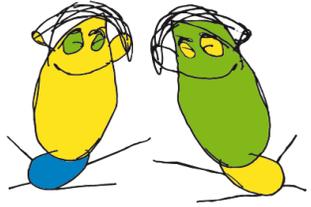
Komm rein  
und mach mit!



# Ansprache der Zielgruppe



Das Projekt „Digitale Kommunikation in der Behindertenhilfe – barrierefrei, vertrauensvoll und datenschutzkonform“ wird gefördert durch die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW.



# Ansprache der Zielgruppe „Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen“

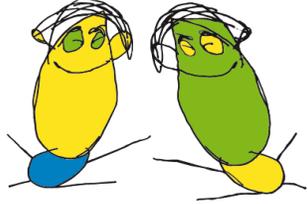
- Welche Art von Sprache wählen wir?
- Wie informieren wir die Menschen mit geistiger Beeinträchtigung über das Projekt?
- Wie bauen wir während des Lockdowns den Kontakt zu dieser Gruppe auf?
- Welche Rückmeldungen haben wir bekommen?



# Leichte, einfache oder Alltagssprache?

- Leichte Sprache = barrierefrei
- Regelwerk Leichte Sprache
  - <https://www.leichte-sprache.org>
    - Netzwerk seit 2006: Prüfer\*innen, Übersetzer\*innen, Wissenschaftler\*innen, Politiker\*innen ...
    - Seit 2013 ein Verein

Komm rein  
und mach mit!

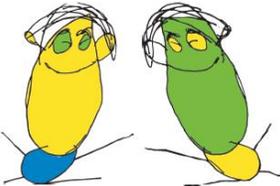


# Infobroschüre zum Projekt



**Lebenshilfe**  
Mitte Vest e. V.

Komm rein  
und mach mit!



Das Projekt „Digitale Kommunikation in der Behindertenhilfe – barrierefrei, vertrauensvoll und datenschutzkonform“ wird gefördert durch die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW.

## Das ist die Idee

Hier kommt jetzt unsere Idee:  
Wir geben dir ein Computer – Programm.  
Das Computer – Programm kann vernetzen.  
Vernetzen kommt aus der Computer – Sprache.  
Und bedeutet:  
Du kannst mit einem Menschen sprechen.  
Und ihn gleichzeitig sehen.



Das kann dein Freund oder deine Freundin sein.  
Das kann dein Arbeitskollege oder deine Arbeitskollegin sein.  
Das kann dein Lehrer oder deine Lehrerin sein.  
Das kann dein Schulbegleiter oder deine Schulbegleiterin sein.  
Das kann ein Mensch von der Lebenshilfe sein.  
Das können auch mehrere Menschen gleichzeitig sein.



## Wir haben den Text gemacht

und wir möchten uns gerne vorstellen:

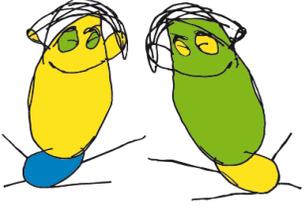


Mein Name ist Jennifer Schulz.  
Ich arbeite seit fast 10 Jahren bei der Lebenshilfe Mitte Vest.  
Und kümmere mich um  
alle Schulbegleiter und Schulbegleiterinnen.  
Ich mag Tiere und Menschen und Urlaub und Sonne.  
Meine Telefonnummer ist: 0 23 61 - 95 73 48 2  
Meine E-Mail Adresse ist: j.schulz@lh-mitte-vest.de



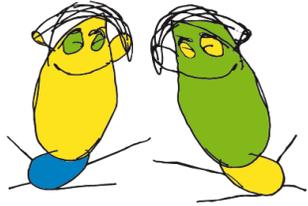
Mein Name ist Kirsten Menzel.  
Ich arbeite seit 13 Jahren bei der Lebenshilfe Mitte Vest.  
Und kümmere mich um  
Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen.  
Ich mag Tiere und Musik und bin gerne in der Natur.  
Meine Telefonnummer ist: 0 23 61 - 95 73 47 9  
Meine E-Mail Adresse ist: k.menzel@lh-mitte-vest.de

Wir möchten gerne  
mit dir sprechen.  
Bitte rufe uns an  
oder schicke uns eine E-Mail.



# Lockdown: Entstehung der Homepage

- [www.machmit-lh.de](http://www.machmit-lh.de)
- Zunächst zur Durchführung von Interviews mit Klient\*innen und Angehörigen konzipiert (2 Türen: leichte und Alltagssprache)



# Reaktionen auf die „Leichte Sprache“

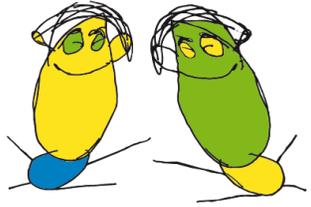
„So behindert bin ich doch auch nicht!“

„Ich bin doch kein Baby mehr!“

„Mit mir kann man normal reden!“

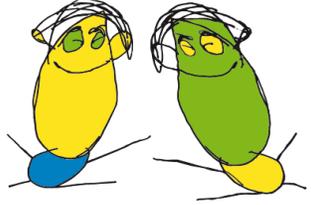
„Ich bin doch nicht dumm!“

„Ich bin doch nicht mehr im Kindergarten!“



# Anpassung der verwendeten Sprache

- Leichte Sprache = barrierefrei?
- Anpassung = Kombination von Leichter und Einfacher Sprache im Sinne der Inklusion (eine Seite für alle!)
- Umformulierung der Texte für die Homepage
  - Einführender kurzer Text (Kombination aus Leichter und Einfacher Sprache) in blauer, etwas größerer Schrift
  - Vertiefender Text in Einfacher Sprache in schwarzer Schrift



# Weiterentwicklung der Homepage

- Im Projektverlauf Homepage als Plattform digitaler Angebote ausgebaut für die verschiedenen Zielgruppen (partizipativer Ansatz)